

Factsheet nachhaltige Unterkünfte – Praxishilfe für den Counter

Reisebüros und Veranstalter haben nun mehr denn je die Chance dem steigenden Wunsch der Kunden nach **Nachhaltigkeit und Klimafreundlichkeit** nachzukommen; denn wer nachhaltig reisen möchte, ist oft klimafreundlich unterwegs, und wer aufs Klima achten will, bevorzugt nachhaltige Reiseangebote. Unsere **Factsheets** geben für jeden Aspekt der Customer Journey zusätzliche und hilfreiche Informationen zu den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz: Klimaauswirkungen, klimafreundliche Alternativen und Vorteile für den Kunden.

Was bedeutet „nachhaltige Unterkünfte“?

Unterkünfte, die sich Nachhaltigkeitsprinzipien verpflichtet haben, tragen im Gegensatz zu konventionellen Hotels durch verschiedene Maßnahmen **zum Umwelt- und Klimaschutz, dem Erhalt der Biodiversität** oder einer **Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen** bei. Nachhaltigkeit ist jedoch kein geschützter Begriff, daher wird empfohlen, auf **Nachhaltigkeitslabels** zu achten. Diese unabhängigen Zertifikate kennzeichnen Unterkünfte, die **nachweislich bestimmte ökologische und / oder soziale Standards** einhalten.

Welche Nachhaltigkeitsiegel gibt es auf dem Markt und welchen kann ich vertrauen?

Es gibt über 200 verschiedene touristische Nachhaltigkeitszertifikate weltweit, insgesamt sind über **15.000 Unternehmen weltweit zertifiziert** (Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Campingplätze, Destinationen etc.). Um sich in diesem Labeldschungel zurechtzufinden, empfiehlt sich auf die vom **Global Sustainable Tourism Council (GSTC) anerkannten Labels** zu achten. GSTC hat **globale Mindeststandards** für nachhaltigen Tourismus entwickelt, die glaubwürdig und transparent sind. Unter anderem zählen dazu:



Partner



The Travelling Mind

ein Projekt der Futouris Reisebüro-AG

Wie erkenne ich nachhaltig zertifizierte Unterkünfte und wo finde ich diese?

Im Informationssystem **Bistro Portal von Amadeus Leisure** kennzeichnet seit 2018 das „Grüne Blatt“ nachhaltig zertifizierte Hotels, welches im Rahmen eines gemeinsamen Futouris Projektes von einigen Reisebüroketten und Veranstaltern wie LCC und DER Touristik entwickelt wurde. Inzwischen unterstützen zudem auch FTI und Schauinsland-Reisen die Initiative.



DER Touristik und FTI kennzeichnen zusätzlich nachhaltige Hotels mit dem **Grünen Blatt in ihren Katalogen**. TUI kennzeichnet Hotels mit einem GSTC anerkannten Label mit einem eigenen Signet, dem TUI Umwelt Champion (Hotels müssen weitere Kriterien erfüllen, daher gibt es im TUI Portfolio mehr zertifizierte Hotels als über den TUI Umwelt Champion erkennbar ist).



Was sind die Vorteile nachhaltig zertifizierter Hotels, v.a. für Kunden?

Auf den ersten Blick erkennen Gäste nicht sofort den Unterschied zwischen nachhaltigen und konventionellen Unterkünften. Hier ist eine kleine Übersicht, was nachhaltig engagierte Unterkünfte speziell tun, aufgeteilt in die drei Säulen der Nachhaltigkeit:

Säule	Beispiele	Kundenargumente
Ökologie 	<ul style="list-style-type: none"> Regionale saisonale Küche, artgerechte Tierhaltung, nachhaltiger Fischfang Vermeidung von Überangeboten beim Essen Verwendung von Mehrwegflaschen und Nachfüllbehältern (z.B. Seife und Shampoo) Verzicht auf Einzelverpackungen (z.B. beim Frühstück) Abfalltrennung und Sicherstellung korrekter Entsorgung Bevorzugung traditioneller klimagerechter Bauweise Nutzung erneuerbarer Energien (Solar, Wasser) Isolierung von Fenstern, Leitungen Automatisches Abschalten der Klimaanlage bei geöffneten Fenstern und Türen Einsatz moderner Technologien und Geräte mit hoher Energieeffizienz Nutzung umweltfreundlicher Reinigungsmittel 	<ul style="list-style-type: none"> Frische, regionale und saisonale Spezialitäten, oft Bioprodukte Lokaler / regionaler Genuss Angebote für Vegetarier und Veganer oder Allergiker Live Cooking Stationen, a la Carte Bevorzugung von Naturmaterialien (kein / wenig Plastik) Nutzung erneuerbarer Energien (Solar bspw. leiser als Diesel-Generatoren) Keine Müllberge, saubere Umgebung Keine toxischen Stoffe in der Anlage, da umweltfreundliche Reinigung in Pools, Zimmern etc.

Partner



	<ul style="list-style-type: none"> • Wassersparmaßnahmen (bspw. Durchflussbegrenzer, weniger Bettwäsche-/Handtuchwechsel, Regen-/Brauchwasser für Bewässerung von Gartenanlagen) • Unterstützung v. Projekten zum Erhalt der biologische Vielfalt und dem Schutz bedrohter Tierarten 	<ul style="list-style-type: none"> • Sauberes Wasser / Natur, Schutz bedrohter Tierarten, Bienenkörbe, Schildkrötenester, Insektenhotels • Erhalt der lokalen Artenvielfalt
<p>Soziales und Management</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Beschäftigung lokaler Mitarbeiter*innen • Schaffung von Qualifizierungsmaßnahmen und Weiterbildung • Zahlung angemessener Löhne und Gehälter • Urlaubsanspruch, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall • Recht auf Zugehörigkeit zu einer Gewerkschaft • Schulung der Mitarbeiter*innen zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung • Förderung von Toleranz und interkulturellem Verständnis • Erhalt lokaler Traditionen • Schutz indigener Völker und Ethnien • Keine Diskriminierung von Minderheiten, Menschen mit Behinderung, aufgrund von Geschlecht, Hautfarbe, Religion, sexueller Ausrichtung • Teil der Einnahmen fließt in soziale Projekte (Schulen, medizinische Versorgung, Weiterbildung) 	<ul style="list-style-type: none"> • Motivierte und zufriedene Mitarbeiter durch faire Bezahlung, medizinische Versorgung, etc. • Keine Kinderarbeit • Erhalt lokaler Traditionen, Handwerk, Folklore • Schutz indigener Völker und Ethnien → Authentisches Urlaubserlebnis • Kein Overtourism durch Zusammenarbeit und Abstimmung mit lokaler Bevölkerung
<p>Ökonomie</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Regionale Wertschöpfung durch Einkauf lokaler Waren (z.B. Lebensmittel) und Dienstleistungen (Handwerker, Transferdienste, Reiseleiter) • Qualifizierungsmaßnahmen von Geschäftspartnern zur Sicherstellung nachhaltigen Handelns (z.B. Schulungen von Landwirten in ökologischem Anbau) • Schulung der Mitarbeiter*innen für hohe Servicequalität und Gästezufriedenheit • Betriebliche Rentabilität und Wettbewerbsfähigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgerichtet auf Langfristigkeit • Loyale und zufriedene Mitarbeiter • Guter, geschulter Service → Höhere Qualität

Beispiele nachhaltig engagierter und zertifizierter Hotels

Bei vielen Hotelketten sind bereits der Großteil des bzw. das ganze Portfolio nachhaltig zertifiziert. Alle großen internationalen Ketten haben Nachhaltigkeit seit Jahren in ihrer Firmenphilosophie verankert und veröffentlichen regelmäßig ihren CSR-Bericht. Das Engagement im Bereich der sozialen oder ökologischen Möglichkeiten wird zum Teil zentral gesteuert und in **allen Häusern bzw. einem ganzen Markt** umgesetzt. Z.B. plastikfreie Hotels und nachhaltiger Fischfang bei Iberostar, zu 100 % aus recycelten Plastikflaschen hergestellte Uniformen bei Marriott. In den meisten Häusern kommt dann aber ein natürlich auf die **lokalen Gegebenheiten angepasstes Engagement** hinzu.

Partner

ein Projekt der Futouris Reisebüro-AG

Die folgenden Tabelle zeigt einige Hotelketten, die sich nachhaltig engagieren und ihre Häuser nachhaltig zertifizieren lassen:

AC Hotels (zu Starwood) Andaz Hotels (zu Hyatt) Angsana (zu Banyan Tree) AutographCollection (zu Starwood) Banyan Tree Barceló Canopy (zu Hilton) Carlson Rezidor Cassia (zu Banyan Tree) CGH Earth Hotels Club Med Conrad (zu Hilton) Constance Cornelia Curio (zu Hilton) Design Hotels (zu Starwood) Diamond Hotels Doubletree (zu Hilton) element (zu Starwood) Embassy Suites (zu Hilton)	Fairmont Four Points (zu Starwood) H10 Hampton by Hilton Hilton Hilton Garden Inn Homewood Suites (zu Hilton) Hyatt IBEROSTAR ITC Hotels Jetwing Hotels Jumeirah Le Meridien (zu Starwood) loft (zu Starwood) Lux Marriott Mövenpick moxy (zu Starwood)	Park Inn (zu Carlson Rezidor) Protea Hotels (zu Starwood) Radisson Blu (zu Carlsson Rezidor) Renaissance Hotels (zu Starwood) Robinson Club Sentido Sheraton (zu Starwood) Six Senses St. Regis (zu Starwood) Starwood The LuxuryCollection (zu Starwood) The Ritz-Carlton (zu Starwood) Tribute (zu Starwood) tru (zu Hilton) Viva Wyndham W Hotels Waldorf Astoria (zu Hilton) Westin
<p><i>Hinweis: Es sind nicht immer alle Hotels einer Kette zertifiziert (aber auf einem guten Weg dorthin). Mehr zertifizierte Unterkünfte unter: https://destinet.eu/market-place/green-travel-map und https://greentravelindex.com/.</i></p>		
		<p>Stand Juni 2020</p>

Links zum Nachlesen

- [Global Sustainable Tourism Council \(GSTC\)](#)
- [Travelife Collection](#) (zeigt zertifizierte Hotels), [Travelife Kriterien](#)
- Mit dem [Österreichischen Umweltzeichen](#) zertifizierte Unterkünfte
- [Green Globe](#) zertifizierte Hotels
- [Green Key](#) zertifizierte Unterkünfte
- [TUI Umwelt Champion](#)
- Wegweiser durch den Labeldschungel von fairunterwegs: <https://www.fairunterwegs.org/vor-der-reise/labelfuehrer/>
- Destinet Green Travel Map: <https://destinet.eu/market-place/green-travel-maps/>
- Green Travel Index: <https://greentravelindex.com/>

Partner



The Travelling Mind